



Schulstufe

- Empfohlen für 10./11. Schulstufe

Fächerbezug

- Informatik/Multimedia/EDV, Kommunikation/Projektarbeit/Soziales Lernen, Religion/Ethik

Unterrichtsphase

- Einführung

Komplexitätsgrad

- Mittel

Anliegen

- Vergegenwärtigung eines Abschnitts aus der näheren persönlichen Zukunft
- Kreativer und handwerklicher Zugang zum Thema

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Die persönliche Lebenssituation (in 5 Jahren) mündlich benennen und in Form einer Kartonfigur plastisch darstellen können.
- Einen Beitext zur Figur schriftlich verfassen können.

Dauer

- Je nach Durchführung, Umfang des Kunstprojektes, Art des Materials usw. ab 100 Min.

Unterrichtsmittel

- Kartonagen, evtl. Klebeband
- Scheren, Cutter
- Farben, Pinsel, evtl. Lacke
- PC, Drucker, Papier (für Beitext)

Vorbereitung

- Materialien besorgen bzw. den Schüler:innen den Auftrag zum Sammeln bzw. Einkauf

erteilen (z.B. nachfragen und um Kartonagen bitten in Altstoffsammelzentren, Möbelhäusern, Fahrradgeschäften usw.).

Ablauf

- Zum Einstieg gibt die Lehrkraft Fragen vor, die die Schüler:innen kurz für sich selber beantworten sollen:
 - ⇒ Wie stelle ich mir mein Leben in 5 Jahren vor (z.B. wo, mit welchen Menschen)?
 - ⇒ Welchen Beruf möchte ich ausüben?
 - ⇒ Was wird in meinem Leben besonders wichtig sein?
 - ⇒ Welche der folgenden Situationen könnte auf mich am besten zutreffen?
 - ⇒ single und allein lebend
 - ⇒ mit einem:einer Partner:in, ohne Kinder
 - ⇒ alleinerziehend, mit einem Kind
 - ⇒ mit einem:einer Partner:in, mit einem Kind
 - ⇒ mit einem:einer Partner:in, mit zwei Kindern
- Die weiteren Schritte der Methode erfordern eine Umgebung zum kreativen Arbeiten (am besten Werk-/Zeichenraum) und das vorbereitete Material.
- Die Schüler:innen erhalten nun die Aufgabe, sich selber in 5 Jahren als lebensgroße Figur darzustellen.
- Zur Ideenfindung überlegen die Schüler:innen in Zweiertams:
 - ⇒ Wie sehe ich mich in 5 Jahren? Was möchte ich tun? Was möchte ich erleben?
 - ⇒ In welchen Berufen, Aktivitäten, mit welchen Dingen sehe ich mich?
 - ⇒ Welche Haltung oder welche Geste könnte dazu passen?
- Wenn die Schüler:innen eine Idee zur Figur haben, können sie die Gesten probieren und erste Skizzen dazu anfertigen.



- Im Anschluss daran geht es an die konkrete Erstellung der Figur:
 - ⇒ Ein:e Schüler:in nimmt die Haltung bzw. Geste ein und ein:e andere:r Schüler:in zieht die Umriss nach.
 - ⇒ Danach wird die Figur ausgeschnitten und mit einer Farbe nach Wahl bestrichen.
 - ⇒ Ein kurzer Beitztext bzw. eine Kurzerklärung (wie bei einer Ausstellung üblich) wird erstellt. Dabei sollen die Gedanken der Schüler:innen zur Figur und Geste wiedergegeben werden.
 - ⇒ Ebenfalls wird überlegt, wie die Figuren/ Skulpturen präsentiert werden. Bei Bedarf wird ein Fußgestell zum Aufstellen gebastelt.
- Eine beispielhafte Idee zur Umsetzung findet sich im Material *Kunstprojekt*. Mit Hilfe dieses Materials kann auch den Schüler:innen ein mögliches Beispiel zur Erklärung präsentiert werden.
- Die Figuren können in der Aula oder in anderen Räumen der Schule aufgestellt und vorgestellt werden.

Varianten:

- Andere Materialien verwenden, wie z.B. Ton, Ytong, Drähte, Gips, Gipsbinden, Styropor usw.
- Schattenbilder auf Papier erstellen.

Anmerkungen

WAS KOSTET DIE WELT? 10./11. Schulstufe